

Bewusstseins - Begrenzungen auflösen

06.09.2021

Liebe Bewusstseinsreisende!

Wir haben ja schon oft darüber sinniert, dass wir hier sind auf dem Planeten Terra, um Erfahrungen für das HÖCHSTE BEWUSSTSEIN zu machen, welche es selbst nicht machen kann in seiner Ganzheit. Von daher hat es Teile von sich in einen Involutionsprozess eingebracht, bis diese Fraktale in der untersten Dichte der 3D angekommen waren, um in einer konstruierten Dualitäts-Matrix auch negative, schmerzhaft Erfahrungen unter begrenztem Bewusstsein machen zu können.

Ganz offensichtlich wurde dieser Prozess nun beendet und wir nehmen an einer BewusstseinsEvolution teil, die uns wieder zu unserem höchsten Ursprung zurück bringen wird. Um einen schnellen Aufstiegsprozess (Bewusstseinsprung, Evolution) zu erreichen, müssen wir uns von allen Altlasten befreien und das Bewusstsein darüber wer wir wirklich sind und welches unsere Aufgabe war erlangen. Das sind unsere Bestrebungen der Transformationen und der Befreiung aller Seelen, die im Laufe der Jahrtausende irgendwo hängen geblieben sind, sei es aufgrund von Traumata oder aufgrund von Gefangenschaft in Seelengefängnissen.

Seelengefängnisse? Waren die im ErfahrungSpiel enthalten? Ich glaube nicht! Wir sollten immer bedenken, dass es eine misslungene Schöpfung gab, eine Anomalie, die allerhand Unheil anrichtete und die m.E. viel zu lange geduldet wurde. Niemals waren Bewusstseinsfunken so tief im Schlamassel, wie wir ErdenMenschen; niemals wurden solche Erfahrungen zuvor gemacht – und wir alle haben es auch sowas von satt! Wie kommen wir aber hier schneller wieder raus? Wir können das ganze nur von

innen auflösen, denn wir wurden ausgegrenzt, abgeschnitten, ja sogar eingegittert.

Mein Beitrag dazu zu diesem Zeitpunkt ist ein Manifest, ein Beschluss der Menschheit betreffend Urschöpfer, der mir wichtig erscheint. Morgen werde ich es online stellen. Hier aber möchte ich gerne auch die Gedanken von Ekki zu dem Thema einstellen, um euch zur Selbst-Bewusstheit zu inspirieren. Gerne dürft ihr eure Vorschläge in den Kommentaren zur Diskussion einstellen.

Von ♥ Herz zu Herz ♥ – Maggie

Ekkis neueste Erkenntnis

Bewusstsein ist eine andere Qualität als Materie/Energie.

Man kann sich einen gleitenden Übergang von Bewusstsein zu Materie vorstellen.

Involution wäre dann das Versinken von Bewusstsein in Materie und

Evolution eine Ent-wicklung aus der Materie heraus in Richtung Bewusstsein.

Bewusstsein steuert sich durch Wille und Absicht.

Materie/Energie wird gesteuert von Wahrscheinlichkeiten durch Zufallsprozesse

Das ist das große Bild.

Irgendwo auf dieser gleitenden Skala von Bewusstheit zu Mechanisierung befindet sich jeder Mensch. Um den gegenwärtigen Standpunkt konkreter zu machen verwende ich hier die Begriffe Essenz (von esse= sein) und Persona (die Maske die die antiken Schauspieler im alten Griechenland trugen)

Die Essenz soll dabei den Teil des Bewusstseins repräsentieren, der uns in der nächsthöheren Entwicklungsstufe

zur Verfügung stehen wird (das Höhere Selbst)

Die Persona soll die Mechanisiertheit, dass automatische Verhalten nach einem Reiz- Reaktions Schema.(die Denkmaschine – wie bei einem Computer durch Programme – hier Absichten – gesteuert) sein.

Anmerkung: ich führe hier neue Begriffe ein, um ungewollte Assoziationen mit bestehenden Begriffen zu vermeiden.

Die Essenz ist das was wir, jeder von uns, wirklich sind. Die Essenz ist unser wahres Wesen. Die Persona ist das aus dem heraus wir uns im Laufe der Evolution entwickeln müssen.

Ouspensky hat gesagt: Der Mensch ist eine Maschine, aber es ist eine seltsame Maschine, denn wenn sie erkennt, dass sie eine Maschine ist dann wird vieles möglich.

Und darum geht es:

Indem wir uns diese Mechanisiertheit, dieses erzwungene Verhalten als solches uns bewusst machen, kann es Stück für Stück aufgelöst und damit unsere Freiheit und Handlungsfähigkeit wieder erlangt werden.

Wenn man unter Evolution nur die biologische Entwicklung von einem primitiven Neandertaler zum heutigen Homo Sapiens versteht hat man den wichtigeren Teil (das Bewusstsein) unterschlagen, ganz im Sinne der Kräfte die es nicht so gut mit der Menschheit meinen.

Ich will nun ein Modell einführen, eine Metapher ein Gleichnis das helfen soll unseren Denkraum, das Feld der Möglichkeiten, und damit das Bewusstsein, zu erweitern.

Das Modell ist nicht die ultimative Wahrheit aber es ist so etwas wie eine neue Landkarte, die Ziele und den Weg dazu enthält, die wir erreichen könnten, wenn es nicht Überlegungen in unseren Denkraum gäbe, die uns sagen würden, dass das nur Spekulationen wären.

Nehmen wir also an es gäbe dieses allumfassende Bewusstsein von dem sich Teile davon entschließen Erfahrungen zu machen um

zu erkennen wer sie sind. („Teile“ des Bewusstseins kann es natürlich nicht geben denn es gibt noch keinen Raum, Also muss die Separation auf andere Weise zum Beispiel durch Nichtwissen oder Unterbrechung von Kommunikation etc. erfolgen).

Eine Möglichkeit wäre es Spiele zu erfinden, um dann zu erfahren wie es ist eine Spielfigur zu sein. Diese Erfahrung davon kann sich nur bilden wenn man die Spielfigur wirklich ist, sich völlig mit ihr identifiziert hat, und total vergessen hat wer man so gut in Wirklichkeit ist.

Man muss also drinnen im Spiel sein. Das aber bedeutet sich zu begrenzen, denn jedes Spiel enthält auch Grenzen, Verbote, unmögliche oder unerlaubte Spielzüge. (Beim Fußball darf man den Ball nicht mit den Händen berühren. Beim Schach kann der Turm nur horizontal oder vertikal bewegt werden. Es darf etwas nicht gewusst werden).

Das grenzenlose Bewusstsein muss sich also wenn es Erfahrungen machen will begrenzen! So entsteht eine gewollte Involution des Bewusstseins.

Ich will diesen Gedankengang an dieser Stelle nicht weiter ausführen. Schließlich ist mir bewusst, dass das nur ein Modell der Wirklichkeit ist mit dem niemand übereinstimmen muss.

Das vorige musste ich vorausschicken um mein Problem verständlich zu machen. Denn da gibt es diese Diskrepanz zwischen dem was ich glaube erkannt und verstanden zu haben (siehe zuvor) und dem was ich erfahre.

So komme ich zu dem Schluss, dass es etwas geben muss was ich nicht selbst auflösen kann, so wie es Maggie immer wieder sagt. Was könnte das sein? Ein verborgenes Urschöpfer Implantat?

Was meinst du Maggie?

Liebe Grüße an alle
ekki